



CORONA-PRÄMIE JETZT ZUSAGEN!

Beschäftigte der Textilen Dienste verdienen eine Corona-Prämie!

Viele Beschäftigte leisten während der Corona-Krise unverzichtbare Arbeit. Dazu zählen z.B. Pfleger*innen, Therapeut*innen, Reinigungskräfte in Krankenhäusern, Rettungskräfte und nicht zuletzt die Beschäftigten im Lebensmittelhandel. Auch viele Beschäftigte bei den Textilen Diensten machen Arbeit, auf die es in der Krise ankommt – gesehen und anerkannt wird das jedoch kaum.

Corona-Prämien als Anerkennung!

Jetzt sind die Arbeitgeber gefordert: In vielen Branchen erhalten die Beschäftigten als Anerkennung ihrer Leistungen während der Pandemie eine Corona-Prämie. Sie ist in der Regel eine Einmalzahlung in 2020, die bis zu einem Betrag von 1.500 € ohne Steuer- und Sozialversicherungsabgaben an die Beschäftigten ausgezahlt werden kann.

Wir sagen: als freiwillige Leistung der Arbeitgeber muss es eine Corona-Prämie auch für euch geben, wenn ihr während der Pandemie mit besonderen Anforderungen und Belastungen im Arbeitsalltag konfrontiert wart und einen Beitrag geleistet habt, die Ausbreitung des Virus in den Griff zu bekommen.

SYSTEMRELEVANTE ARBEIT BEI DEN TEXTILEN DIENSTEN

- ▶ Sie sorgen für keimarme Laken und Handtücher in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen und Hotels
- ▶ Sie stellen saubere Schutz- und Arbeitskleidung für andere Branchen bereit, wie z.B. den Medizinsektor, den Einzelhandel, die Lebensmittelindustrie und die Gastronomie
- ▶ Sie reinigen die Kleidung von Heimbewohner*innen
- ▶ Sie befüllen Seifen- und Desinfektionsspender und wechseln Handtuchrollen z.B. in öffentlichen Einrichtungen und Bürogebäude

Wir fordern die Arbeitgeber auf, die Auszahlung einer Corona-Prämie in 2020 jetzt verbindlich zuzusagen. **Wer in der Krise systemrelevante Arbeit für uns alle geleistet, hat, hat nicht nur Applaus, sondern auch eine Prämie als Anerkennung verdient!**